



Der gamescom Cup – Patrick Rogalski gewinnt die letzte Qualifikation zur 20. Deutschen Meisterschaft im Skateboarden!

Vom 22. bis zum 26. August 2017 wurde die Messe Köln samt der Innenstadt der Rheinmetropole zum „The Heart of Gaming“ und damit zum reinsten Paradies für Spielbegeisterte, die für digitale Welten und Virtual Reality brennen. Aber auch analog ging's auf der gamescom ordentlich zur Sache. Eines der Highlights innerhalb der actiongeladenen outdoor area: Der gamescom Cup – der Skateboarding-Event der Messe und die letzte Qualifikationsmöglichkeit für die offizielle Deutsche Meisterschaft im Skateboarden im November.

Fünf Tage lang präsentierte die gamescom in bewährter Tradition die neusten Innovationen und Errungenschaften rund um Spielkonsolen & Co., und das mit durch Rekorde begleitetem Erfolg: Außerordentliche politische Präsenz inkl. der Eröffnung durch die Bundeskanzlerin Angela Merkel, mehr Raum zur Verfügung und 350.000 Besucher aus 106 Ländern – alles Indikatoren für die zunehmende Bedeutung und die Internationalität der Leitmesse für Computer- und Videogames. Doch auch die Gaming-Community weiß gepflegte Action im Realitätsmodus zu schätzen. Dafür wurde die gamescom outdoor area vorgesehen: Entspannung und Party am bigFM beach, spektakulärer Zweirad-Nervenkitzel in der Red Bull Action Area – u. a. mit den Trial Bike-Legenden Kenny und Wesley Belaey, den BMX-Weltmeistern Matthias Dandois und Viki Gomez sowie Motorrad Stuntrider Aras Gibieza – und dann noch Skateboarding vom Feinsten auf dem COS-Cup-Street-Parcours.

55 der besten Skater des Landes sind zur gamescom angereist, um in drei Gruppen – Profis, Girls und Ü30 – nicht nur den Contest für sich zu entscheiden, sondern auch um sich für den Start bei der inzwischen 20. offiziellen Deutschen Meisterschaft zu qualifizieren. Im Rahmen der jährlich stattfindenden COS-Cup-Serie bot der gamescom Cup die vierte, aber auch schon die letzte Möglichkeit auf dem Weg zum Ziel. Entsprechend heiß glühten die Rollen.

In der A-Division kamen nach den Eliminations zunächst 16 von 35 Pro-Skatern ins Semi-Final, um wiederum danach unter den besten Fünf den gamescom Cup-Sieger auszumachen. Diese Ehre wurde, dank seiner hervorragenden Performance in der finalen Organized Jam Session, Patrick Rogalski zuteil. Platz 2 gehört Florian Westers, dem schließlich der amtierende Vize-Meister, Christoph Radtke folgt. Insgesamt konnten sich auf der gamescom folgende Fahrer für den Run um den Titel des Deutschen Meisters qualifizieren:





- 1: Patrick Rogalski, 1. Berliner Skateboardverein e.V., 80,33
- 2: Florian Westers, German Action Sports e. V., 75,33
- 3: Christoph Radtke, Rollbrett Union e. V., 71,00
- 4: Jost Arens, Rollbrett Union e. V., 67,67
- 5: Martin Huppertz, 1. Aachener Skateboard Verein e.V., 60,67
- 6: David Neier, Skateboard e.V. Hamburg
- 7: Jan Hellwig, Skatehalle Aurich
- 8: Joe Hill, Skateboard e. V. Hamburg
- 9: Niko Feratovic, Swiss Skateboard Association
- 10: Tabo Löchelt, German Action Sports e.V.
- 11: Dominic Wenzel, Rollbrett Union e.V.
- 12: Robin Kröger, Urban Souls
- 13: Tim Janke, German Action Sports e. V.
- 14: Leon Merschmann, German Action Sports e. V.
- 15: Kanya Spani, German Action Sports e. V.
- 16: Alex Ring, German Action Sports e. V.
- 17: Phillip Gerisch, German Action Sports e. V.
- 18: Daniel Giesecke, German Action Sports e. V.

An dieser Stelle sollte zudem unbedingt noch der achtplatzierte Joe Hill hervorgehoben werden. Er kam nicht nur auf der Pole-Position ins Semi-Final, sondern wurde dank gleich drei besonders stylisch ausgeführter Tricks – Nollie Backside Flip, Ghetto Bird und Nollie Backside Bigspin – im Rahmen des Best Trick Contests direkt mit 100 Euro Cash belohnt.

Selbstverständlich haben aber auch die Seniors und die Mädels gamescom Cup-Gewinner zu verzeichnen und dürfen sich zudem über weitere Starterplätze für das im Europa-Park in Rust ausgetragene Finale freuen.

Elf über 30jährige Skater wollten es in Köln nochmal wissen. Folgende Fünf sind dabei, wenn in ihrer Gruppe im November der Meistertitel 2017 vergeben wird; darunter auf Platz 1 Jakob Dohse, Thomas Prochaska als Zweitplatzierte sowie Julius Dittman auf dem dritten Treppchen.

- 1: Jakob Dohse, Rollbrett e.V. Karlsruhe
- 2: Thomas Prochaska, German Action Sports e. V.
- 3: Julius Dittmann, German Action Sports e. V.
- 4: Johannes Bender, German Action Sports e. V.
- 5: Kevin Heße, German Action Sports e. V.





Sehr ähnlich sieht die Sache in der GIRL-Division aus. Von neun Starterinnen beim gamescom Cup geht es für fünf von ihnen ins große Finale. Dabei sicherten sich Lea Schairer Platz 1 und Helen Storz Platz 2, während die amtierende Deutsche Meisterin im Skateboarden, Lea Schäfer die Drei voll machte.

- 1: Schairer Lea, Skateboarding München e. V.
- 2: Helen Storz, Skateverein Hohenstaufen
- 3: Lea Schäfer, Rollbrett Union e. V.
- 4: Julia Kühne, 1. Berliner Skateboardverein e.V.
- 5: Salome Keller, German Action Sports e. V.

Alle Platzierungen des gamescom-Cups und damit des vierten und letzten Qualifikationsstops sowie weitere Informationen rund um den COS Cup und die offizielle Deutsche Meisterschaft gibt es unter www.clubofskaters.de

